

## Geschäftsbericht für 2017

### 1. Vereinsarbeit

Der Ortsteil Buch verändert sich stark von innen sowie von außen.

Auch 2017 prägen die Themen „wachsende Stadt“, „wachsendes Umland“, überlastete Infrastruktur und Flüchtlingsintegration die öffentliche Wahrnehmung und es entstehen daraus reale Herausforderungen.

Die angekündigte und in Teilen angefangene Infrastrukturmaßnahme „Karower Kreuz“ wirft ihre Schatten voraus und erfordert eine transparente Aufklärung, gute Koordination und Geduld, sowie Verständnis auf allen Seiten.

Um Anwohner und Interessierte zu informieren, Aufzuklären, Ängste zu nehmen und Ansprechpartner zu benennen, wurden auch im Jahr 2017 wieder diverse Informationsveranstaltungen in Form eines Bürgerforums durch den Verein für die Anwohner und Gewerbetreibenden durchgeführt.

Besondere Schwerpunkte waren hierbei die denkmalgerechte Erneuerung von Teilen des Schlossparks, aktuelle Entwicklungen und Baumaßnahmen an der örtlichen Infrastruktur, das Großbau-Projekt Karower Kreuz der DB sowie der Bucher Forst und die Entwicklungen bei Projekten des Naturpark Barnim.

Bucher Bürgerforum im chronologischer Reihenfolge:

03.02. - Neu im Netz: Bildungsverbund Buch

15.02. - Informationsveranstaltung der DB AG zum SEV durch die AG Verkehr

21.02. - Bürgerforum mit dem Bürgermeister Sören Benn

14.03. - Schlosspark Buch

25.04. - Bucher Forst und NP Barnim

06.06. - aktuelles aus dem Ortsteil sowie Eröffnung der Modularen Unterkunft für Geflüchtete mit der Stephanus Stiftung

17.07. open Air Bürgerforum: Schlosspark

Im Jahr 2017 hat der Verein, wie in den Jahren davor, die freiwillige Pflege des Bucher Schlossparks fortgesetzt.

Zur gärtnerischen Pflege des Parks wurden in Abstimmung mit dem Bezirksamt sieben Arbeitseinsätze unter Einbeziehung weiterer Bucher Bürger und Flüchtlingen aus dem Refugium Buch durchgeführt.

Der Verein kooperierte auch 2017 mit dem Förderverein zum denkmalgetreuen Wiederaufbau des Turmes der barocken Schlosskirche in Berlin-Buch e.V. sowie dem Verein Kultur im Quartier e.V. des Ludwig-Hoffmann-Quartiers [www.kultur-quartier.berlin](http://www.kultur-quartier.berlin) .

Der Bucher Bürgerverein ist auch im Jahr 2017 aktiv im Netzwerk für Demokratie und Toleranz in Karow/Buch tätig, und betätigt sich weiter im Flüchtlings- und Willkommensnetzwerk unter anderem in der AG Stadterkundung sowie bei den Koordinierungsrunden.

Im Jahr 2017 wurde nach langer Vorbereitung mit dem Sport- und Grünflächenamt der Basketballplatz auf dem Panke-Platz vollendet, abgenommen und durch Basketballbegeisterte in Betrieb genommen. Somit konnte die Sport- sowie Integrationsstätte positiv weiterentwickelt werden.

Der Bucher Bürgerverein hat die Baumaßnahmen sowie die ortsansässige und mit der Ausführung beauftragten Baufirma Straman auf dem Platz aktiv unterstützt und koordiniert sowie zwischen den Ämtern und Straman vermittelt, Sponsoren gesucht und die aktuellen Fortschritte fortlaufend auf der Webseite [www.panke-platz.de](http://www.panke-platz.de) dokumentiert.

Besonderer Dank geht hierbei an Fritz Kneiphoff + Ehefrau, Monique Rönick, dem THW und den Freiwilligen der Firma Straman die die Endabnahme durch kurzfristig außerordentliche körperliche Leistungen bei teilweise glühender Hitze möglich gemacht haben.

Der Bucher Bürgerverein ist Mitglied im Bildungsverbund Buch welcher sich in 2016 gegründet hat und betreibt die Webseite [www.bildungsverbund-buch.de](http://www.bildungsverbund-buch.de) und nimmt aktiv an den Veranstaltungen teil.

Die seit 2014 stattfindende „Interessengruppe Computer“ des Bucher Bürgervereins unter Leitung von Herrn Semm im Computerraum des Jugendclubs „Der Alte“ zum Austausch von Erfahrungen und zum Üben der Nutzung moderner Informationstechnik wird weiterhin rege genutzt.

Ein Teil des Vereinsvorstandes hat regelmäßig an Berliner Stadtforen sowie BVV-Sitzungen teilgenommen. Hierbei ging es hauptsächlich um die Verkehrsproblematik im Ort. Ziel soll es sein die anstehenden Baumaßnahmen in das Bewusstsein aller Beteiligten im Bezirksamt und Senat zu rufen und einen koordinierten Bauablauf zu ermöglichen. Der Informationsaustausch mit anderen BI in angrenzenden betroffenen Ortsteilen wurde intensiviert.

Ebenfalls begleitet der Vorstand die Partizipations- und Bürgerwerkstätten sowie Foren zum Neubauprojekt Blankenburger Süden und ist dazu umfangreich vernetzt.

Der Bucher Bürgerverein setzt sich mit weiteren Akteuren aktiv für das vom Regierenden Bürgermeister initiierte erweiterte Tourismuskonzept ein und bietet seine Mitarbeit am Tourismuskonzept an.

Zu den Höhepunkten für den Verein im Jahr 2017 zählen auf jeden Fall

- die Verleihung des Ella-Kay-Preises am 19.05. an den Verein durch die SPD Pankow für die Vereinsarbeit (Der Vorstand dankt an dieser Stelle allen Mitgliedern, ohne die diese Arbeit und die Ergebnisse nicht möglich wären für ihren unermüdlichen Einsatz, insbesondere unseren 12 ehrenamtlichen Gärtnern die sich liebevoll um die Rosen und den Schlosspark bei den Arbeitseinsätzen kümmern)

- die Teilnahme am Kunstprojekt #48h im Ludwig-Hoffmann-Quartier durch unsere Künstlerin Monique Rönick unter dem Gesichtspunkt „Leben mit dem Denkmal“

sowie

- Am 14.10. der Bucher Herbstputz rund um das MUF Wolfgang-Heinz-Straße sowie auf der Skateranlage zusammen mit den Geflüchteten und dem Bezirksbürgermeister Sören Benn welcher sicherlich im Jahr 2018 wieder stattfinden wird.

Wie in den letzten Jahren gilt ein besonderer Dank Andreas Wolf, der seit 2015 die vom Bucher Bürgerverein betriebene Webseite [www.bucher-buergerverein.de](http://www.bucher-buergerverein.de) liebevoll und informativ zeitnah mit Inhalten über aktuelle Entwicklungen füllt sowie über die Bürgerforen berichtet.

Der ebenfalls auf der Webseite vorhandene Kalender, in dem über kulturelle, wissenschaftliche und Ortsteil sowie ortsübergreifende Veranstaltungen informiert wird, erfreut sich großer Beliebtheit.

Ebenso Dankt der Vorstand Silvio Rönick unserem Webmaster für die technische Betreuung der Webseite des Bucher Bürgervereins, die Wartung und Pflege der Webseite [www.panke-platz.de](http://www.panke-platz.de) sowie die Weiterentwicklung der Webseite [www.wir-fuer-buch.de](http://www.wir-fuer-buch.de) zu einer Plattform die voraussichtlich in 2018 in Betrieb geht.

## 2. Finanzen

Die Finanzen des Vereins wurden satzungsgemäß und sparsam eingesetzt. Der Finanzbericht ist als Anlage beigefügt.

## 3. Vereinsmitglieder

Der Verein zählt zum Dezember 2017, 28 Mitglieder.